

LYRISCHE TEXTE ANALYSIEREN

Schritt 1: Lesen	<ul style="list-style-type: none"> • Lesen Sie den Text mehrmals und genau. • Kennzeichnen Sie unklare Stellen; klären Sie sie später im Zuge der Analyse. • Notieren Sie Ihre Gedanken, Fragen und Thesen bei der Lektüre. 	
Schritt 2: Eckdaten	<ul style="list-style-type: none"> • Autor/in • Titel und Bedeutung des Titels für den Text • Entstehungszeit, wenn möglich: Zuordnung zu einer literarischen Epoche • Inhalt (worum geht es? Was wird dargestellt?) • Motiv (steht ein bestimmtes Motiv im Zentrum, z. B. Sehnsucht, Liebe, Natur ...?) 	
Schritt 3: Die im Text dargestellte Welt	Figuren: <ul style="list-style-type: none"> • „Lyrisches Ich“ – d. h. eine/n Sprecher/in, der/die „ich“ sagt, aber oft nicht näher bestimmt ist? Was „macht“ das lyrische Ich? • „Lyrisches Du“, d. h. jemand, der/die angesprochen wird? • Weitere Figuren? 	
	Ort(e): <ul style="list-style-type: none"> • Werden Schauplätze oder andere Orte genannt? Welche? 	
	Zeit: <ul style="list-style-type: none"> • Hinweise auf die Zeit, in der das Gedicht angesiedelt ist? • „Symbolische Zeiten“, (z. B. Tages-/Jahreszeiten, die sich mit den Lebensaltern vergleichen lassen wie Frühling/Jugend, Abend/Winter/Alter usw.?) • symbolisch traditionell mit Gefühlen verbundene Zeiten, z. B. Frühling („Lenz“, „Mai“) mit der Liebe. 	
Schritt 4: Die Struktur: Aufbau/Gliederung	<ul style="list-style-type: none"> • Welche Strophen sind feststellbar (Zahl, Aufbau, liegt eine bestimmte Gedichtform wie z. B. das Sonett vor)? • Wie hängen Inhalt und Strophenbau zusammen? • Weitere Auffälligkeiten im Aufbau: <ul style="list-style-type: none"> - Gibt es eine „Argumentation“? - Ist eine bestimmte Abfolge von Bildern/Vergleichen feststellbar? - Gibt es Wiederholungen oder Brüche, die den Text strukturieren? 	

<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Schritt 5: Metrum und Klangstrukturen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Versmaß (z. B. Jambus, Trochäus): Jeden Vers genau analysieren auf Besonderheiten oder Abweichungen zu den anderen Versen. • Klänge: <ul style="list-style-type: none"> - Liegen Reime oder freie Rhythmen vor? - Bei Reimen: Reimschema beschreiben - Gibt es Binnenreime (Reime innerhalb einer Verszeile) und/oder Assonanzen („Vokalreime“: lieben/frieren)? - Versenden („Kadenzen“): stumpf (endet auf betonte Silbe)/klingend (endet auf unbetonte Silbe) 	
<p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Schritt 6: Sprache</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Wörter und Wortwahl (welche Wörter/Wortfelder werden an welcher Stelle warum eingesetzt?) • Sätze (dominieren bestimmte Satzarten wie z. B. Fragen?) • Wiederholungsstrukturen (gibt es Motive/sprachliche Bilder, die das ganze Gedicht prägen? Werden immer wieder auftretende „Leitmotive“ eingesetzt?) • Bilder/Stilmittel/rhetorische Figuren • Stil (z. B. nüchtern, blumig, sachlich, kunstvoll) 	